

Niederschrift

Gremium	Sitzung - FG/069(V)/12			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Finanz- und Grundstücksausschuss Lenkungsausschuss	Mittwoch, 20.06.2012	Altes Rathaus, Hansesaal	17:00Uhr	18:50Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.1 Bestätigung der Tagesordnung öffentlicher Teil
- 1.2 Genehmigung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 23.05.2012

Lenkungsausschuss

- 2 Anfragen und Mitteilungen**
BE: Bg III; Bg VI

Finanz- und Grundstücksausschuss

- 3 Beschlussvorlagen und Informationen**

- 3.1 Erste Änderungssatzung zur Gebührensatzung für den Rettungsdienst der Landeshauptstadt Magdeburg
BE: Amt 37; 17:10 Uhr DS0070/12
- 3.2 Vorplanung für den Ersatzneubau Kindertagesstätte "Kleiner Maulwurf", Kreisstraße 3 in Magdeburg / OT Beyendorf-Sohlen
BE: EB KGM; 17:15 Uhr DS0128/12
- 3.3 Beitritt der Landeshauptstadt Magdeburg in die "Arbeitsgemeinschaft Musikfeste im Land Sachsen-Anhalt"
BE: Dez. IV; Team- G; 17:20 Uhr DS0147/12
- 3.4 Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2011 der Wohnungsbaugesellschaft Magdeburg mbH
BE: II/01; 17:25 Uhr DS0158/12

- | | | |
|----------|---|-------------|
| 3.5 | Jahresabschluss 2011 der GWM Gesellschaft für Wirtschaftsservice
Magdeburg mbH
BE: II/01; 17:30 Uhr | DS0179/12 |
| 3.6 | Jahresabschluss 2011 der KLINIKUM MAGDEBURG
gemeinnützige GmbH
BE: II/01; 17:35 Uhr | DS0188/12 |
| 3.7 | Gründung der gemeinnützigen Einrichtung "Schiffshebewerk
Magdeburg-Rothensee gemeinnützige, nicht rechtsfähige Anstalt
des öffentlichen-Rechts der Landeshauptstadt Magdeburg"
BE: Amt 30; 17:40 Uhr | DS0214/12 |
| 3.7.1 | Gründung der gemeinnützigen Einrichtung "Schiffshebewerk
Magdeburg-Rothensee gemeinnützige, nicht rechtsfähige Anstalt
des öffentlichen-Rechts der Landeshauptstadt Magdeburg" | DS0214/12/1 |
| 3.8 | Veränderung zum Ablaufplan zur Erarbeitung des Haushaltsplanes
2013
BE: FB 02; 17:45 Uhr | I0123/12 |
|
 | | |
| 4 | Anträge und Stellungnahmen | |
| 4.1 | Beteiligung an Reformationsfesten
(Antrag der FDP - Ratsfraktion vom 28.02.2012) | A0019/12 |
| 4.1.1 | Beteiligung an Reformationsfesten
BE: FB 41; 17:50 Uhr | S0111/12 |
| 4.2 | Wanderausstellung "Gewalt hinter Gittern.
Gefangenenmisshandlung in der DDR"
(Antrag der Fraktion CDU/BfM vom 27.03.2012) | A0035/12 |
| 4.2.1 | Wanderausstellung "Gewalt hinter Gittern.
Gefangenenmisshandlung in der DDR"
(Antrag der Fraktion DIE LINKE vom 12.04.2012) | A0035/12/1 |
| 4.2.2 | Wanderausstellung "Gewalt hinter Gittern.
Gefangenenmisshandlung in der DDR"
BE: K - Büro; 17:55 Uhr | S0140/12 |

5 Anfragen und Mitteilungen

Anwesend:

Vorsitzender

Stern, Reinhard

Mitglieder des Gremiums

Nordmann, Sven

Rösler, Jens

Hoffmann, Michael

Meinecke, Karin

Schoenberner, Hilmar

Dr. Bock, Andreas

Stage, Mirko

Bartelmann, Gregor

Geschäftsführung

Zischka, Karin

Verwaltung

Herr Zimmermann, Bg II
 Herr Dr. Hartung, FBL
 Herr Erxleben, FDL
 Herr Dr. Scheidemann, Bg VI
 Frau Marxmeier, Dez. III
 Herr Marske, AL
 Herr Koch, Dez. II/01
 Herr Liebig, Dez. II/01
 Frau Brennecke, Dez. II/01
 Frau Schweidler, Dez. IV/01
 Frau Frost, FBL
 Herr Dr. Buchmann, Dez. IV
 Herr Elsner, Dez. IV

Gäste

Herr Sonsalla, GF Wobau
 Herr Föster, GF Klinikum MD
 Frau Schaper, KMD
 Herr Padberg, KMD
 Frau Köhler, KGM

Öffentliche Sitzung**1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Stern eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind 8 Mitglieder des FG anwesend.

1.1. Bestätigung der Tagesordnung öffentlicher Teil

Herr Marske unterrichtet die Anwesenden darüber, dass es noch einen Änderungsantrag zur **DS0214/12/1** gibt und dieser in der Sitzung mit behandelt werden soll. Die Mitglieder des FG stimmen zu, dass die **DS0214/12/1** unter dem **TOP 3.7.1** behandelt wird.

Der geänderten Tagesordnung des öffentlichen Teils wird mit 8 – 0 – 0 zugestimmt.

1.2. Genehmigung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 23.05.2012

Der öffentliche Teil der Niederschrift vom 23.05.2012 wird mit 5 – 0 – 3 bestätigt.

Lenkungsausschuss**2. Anfragen und Mitteilungen**

Frau Marxmeier berichtet zur Zone I, dass die Fa. Human eine Betriebserweiterung plant und noch eine Fläche erwerben möchte.

Weiterhin möchte die Fa. Machoi (ein Logistikunternehmen) eine Fläche gegenüber der Fa. Nagel erwerben. Die Verhandlungen hierzu laufen noch.

Eine Anfrage der Fa. Renus gibt es auch, diese möchte eine Fläche von 10 – 12 ha nutzen. Ein Angebot einer bestimmten Fläche ist erfolgt, diese ist aber noch nicht aufgefüllt.

Herr Hoffmann fragt nach, warum im Protokoll der Ausschusssitzung Rothensee unter Punkt 2.4 ein Preis von 1,00 EUR/m² steht. Er betrachtet diesen als zu gering. Selbst für Ackerflächen erhält man einen Wert von 4,50 EUR/m².

Hierzu führt **Herr Dr. Scheidemann** aus, dass in Zone I Pflegekosten für das Grün gezahlt werden. Diese Zahlung würde entfallen und vertraglich würde es eine Regelung geben, dass die Pflege des Grüns von den Erwerbern erbracht werden muss.

Zur Zone IV informiert er, dass die Bauleitplanung im Bereich der Rogätzer Str. noch einmal geändert werden muss. Auch das Problem im Bereich der „Montego Beachbar“ bzgl. der

Altlastensituation stellt sich schwieriger dar als gedacht. Durch Bohrungen hat sich herausgestellt, dass es Altlasten in „Größenordnungen“ gibt. Weitere Informationen werden folgen, so **Herr Dr. Scheidemann**.

Herr Rösler möchte den Stand im Handelshafen bzgl. der Pontonbootswerft wissen. Am Anfang war die Freude groß, als das Angebot aus China kam. Momentan gibt es keine Aktivitäten und **Herr Dr. Scheidemann** geht davon aus, dass sich dieses Angebot „zerschlagen“ wird.

Finanz- und Grundstücksausschuss

3. Beschlussvorlagen und Informationen

- 3.1. Erste Änderungssatzung zur Gebührensatzung für den Rettungsdienst der Landeshauptstadt Magdeburg DS0070/12
-

Herr Stern stellt die Öffentlichkeit wieder her.

Frau Stegelitz macht Ausführungen zur vorliegenden Drucksache. Ohne Diskussion kommt es zur Abstimmung.

Die Drucksache DS0070/12 wird dem Stadtrat mit 9 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

- 3.2. Vorplanung für den Ersatzneubau Kindertagesstätte "Kleiner Maulwurf", Kreisstraße 3 in Magdeburg / OT Beyendorf-Sohlen DS0128/12
-

Frau Köhler bringt die Drucksache ein und geht näher auf die bevorzugte Variante 4 ein. Eine Voltaikanlage könnte installiert werden, wäre aber nicht wirtschaftlich, da eine Amortisierung erst nach 17 Jahren eintreten würde. Bei den Verbrauchskosten für Wärme ist derzeit von einer Einsparung in Höhe von ca. 20 % für den Neubau gegenüber dem Bestand auszugehen.

Herr Stern merkt an, dass bei den Betriebskosten keine Position der Bewachung des Objektes vorgesehen ist. Hierzu führt **Frau Köhler** aus, dass es eine Brand- und Einbruchsmeldeanlage geben wird.

Herr Hoffmann möchte wissen, ob alternative Heizungsformen in Erwägung gezogen worden sind. Es gibt ein Rahmenvertrag mit der SWM, so **Frau Köhler**. Die Form der Energiezufuhr/Beheizung ist Sache der SWM.

Herr Hoffmann empfiehlt eine genaue Prüfung des Rahmenvertrages, da sich die SWM auch am Markt beweisen muss. Er ist der Meinung, dass man die Preise überdenken sollte.

Auch **Herr Stage** spricht sich für eine Prüfung der Nutzung anderer Energieformen aus.

Frau Köhler verweist am Ende noch auf die noch durchzuführenden Planungsphasen.

Herr Stern sagt dazu, dass der Marktabgleich zeigt, dass wir die günstigsten Preise im Umfeld haben.

Die Drucksache DS0128/12 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 1 zur Beschlussfassung empfohlen.

- 3.3. Beitritt der Landeshauptstadt Magdeburg in die "Arbeitsgemeinschaft Musikfeste im Land Sachsen-Anhalt" DS0147/12
-

Herr Dr. Buchmann macht Ausführungen zur vorliegenden Drucksache. Er informiert darüber, dass keine zusätzlichen Kosten entstehen. Die Finanzierung erfolgt über die Magdeburger Telemann-Festtage.

Ohne Diskussion kommt es zur Abstimmung.

Die Drucksache DS0147/12 wird dem Stadtrat mit 9 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

3.4. Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2011 der
Wohnungsbaugesellschaft Magdeburg mbH

DS0158/12

Frau Brennecke macht Erläuterungen zur vorliegenden Drucksache und geht dabei u. a. auf das erstmalig positive Betriebsergebnis ein.

Herr Sonsalla merkt an, dass man sich in einem verschärften Wettbewerb befindet. Die damalige Entscheidung „Abriss von Wohnbauten“ war eine gute Entscheidung. Beim Vergleich mit Dessau wird klar, dass es dort große Probleme mit dem Leerstand gibt. Ohne Diskussion kommt es zur Abstimmung.

Die Drucksache DS0158/12 wird dem Stadtrat mit 7 – 0 – 2 zur Beschlussfassung empfohlen.

3.5. Jahresabschluss 2011 der GWM Gesellschaft für
Wirtschaftsservice Magdeburg mbH

DS0179/12

Herr Liebig bringt die Drucksache ein und geht u. a. auf den Jahresüberschuss in Höhe von 3.028,67 EUR ein. Im Geschäftsjahr 2011 hat sich der Auszug des Sanitätshauses Schulte-Derne auf die Vermietungsauslastung des Handwerker- und Gewerbehofes und damit die Umsatzerlöse negativ ausgewirkt. Verhandlungen mit einem potentiellen neuen Mieter werden momentan geführt.

Herr Rösler fragt an, ob die GWM das Wirtschaftsdezernat einbezogen hat und es Bemühungen zur Haltung des Sanitätshauses als Mieter gab. Dies ist so geschehen, jedoch stand der Auszug des Sanitätshauses aus Gründen der Zusammenlegung verschiedener Standorte unabwendbar fest.

Herr Zimmermann merkt an dieser Stelle an, dass es aus diesem Grund in der GWM zwei Geschäftsführer gibt und ein Geschäftsführer der Wirtschaftsbeigeordnete ist. Beide Geschäftsführer stehen im ständigen Kontakt, um hier eine „Schnittstelle“ zwischen Gesellschaft und Wirtschaftsdezernat sicherzustellen.

Die Drucksache DS0179/12 wird dem Stadtrat mit 9 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

3.6. Jahresabschluss 2011 der KLINIKUM MAGDEBURG
gemeinnützige GmbH

DS0188/12

Frau Brennecke bringt die Drucksache ein und geht auf das positive Jahresergebnis ein.

Herr Rösler findet das Ergebnis sehr positiv, möchte aber wissen, wie die Prognose bei der Entwicklung des Kassen- und Bankbestandes ist.

Hierzu führt **Herr Förster** aus, dass die Tarifsteigerungen abgebildet sind, die Leistungen entwickeln sich für den Abschluss 2012 ähnlich wie in 2011. Zu den Investitionen führt er aus, dass der getroffene Beschluss im Aufsichtsrat gänzlich „eingestampft“ und neu überarbeitet wird.

Weiterhin berichtet er, dass Vertreter von verdi im Hause waren und die Kündigung des Tarifvertrages mitgeteilt haben. Der Mantelvertrag soll bestehen bleiben. Dieser wird aber von Seiten des Klinikums dann gekündigt, so **Herr Förster**. Des Weiteren berichtet er über einen vorhandenen Investitionsstau.

Herr Stern fragt nach den geplanten Zukäufen von Kliniken. Dies ist momentan nicht vorgesehen, sagt **Herr Förster**.

In der weiteren Diskussion wurde noch über die Personalentwicklung und die Bettenauslastung gesprochen.

Die Drucksache DS0188/12 wird dem Stadtrat mit 7 – 0 – 2 zur Beschlussfassung empfohlen.

- | | | |
|--------|--|-------------|
| 3.7. | Gründung der gemeinnützigen Einrichtung "Schiffshebewerk Magdeburg-Rothensee gemeinnützige, nicht rechtsfähige Anstalt des öffentlichen-Rechts der Landeshauptstadt Magdeburg" | DS0214/12 |
| 3.7.1. | Gründung der gemeinnützigen Einrichtung "Schiffshebewerk Magdeburg-Rothensee gemeinnützige, nicht rechtsfähige Anstalt des öffentlichen-Rechts der Landeshauptstadt Magdeburg" | DS0214/12/1 |

Herr Marske macht Ausführungen zur vorliegenden Drucksache und geht dabei u. a. auf die Vertragsverhandlungen ein.

Herr Stern kann keine finanziellen Änderungen erkennen, der Schwerpunkt liegt hier auf die Genehmigungserteilung.

Zum Änderungsantrag führt **Herr Marske** aus, dass im Beschlusstitel und in § 1 der Anstaltssatzung (Anlage 1 zur DS0214/12) wird das Wort „gemeinnützige“ *nebst Komma* gestrichen.

Eine Zustimmung sollte erfolgen, so **Herr Rösler**.

Die Drucksache DS0214/12/1 wird dem Stadtrat mit 9 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

Die geänderte Drucksache DS0214/12 wird dem Stadtrat mit 9 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

- | | | |
|------|---|----------|
| 3.8. | Veränderung zum Ablaufplan zur Erarbeitung des Haushaltsplanes 2013 | I0123/12 |
|------|---|----------|

Herr Dr. Hartung führt aus, dass in der I0088/12 der Oberbürgermeister über die geplanten Termine der Haushaltsplanaufstellung und Beschlussfassung des Haushaltsjahres 2013 informierte. Aufgrund der derzeitigen offenen Situation zum Ergebnis der Evaluation des Finanzausgleichsgesetzes 2013, ist es derzeit nicht möglich, belastbare und seriöse Eckwerte für die Haushaltsaufstellung des Jahrs 2013 dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorzulegen.

Herr Dr. Bock empfindet die Terminplanung als sehr kurz und befürchtet, dass die Fraktionen zu kurz kommen. Die Erfahrung der Vergangenheit zeigt, dass nach Einbringung im September die Sachverhalte aus den Ausschüssen berücksichtigt werden. Die Vorschläge der Fraktionen werden grundsätzlich in der Klausurtagung besprochen, so **Herr Zimmermann**.

Die Information I0123/12 wird zur Kenntnis genommen.

4. Anträge und Stellungnahmen

- | | | |
|--------|----------------------------------|----------|
| 4.1. | Beteiligung an Reformationstagen | A0019/12 |
| 4.1.1. | Beteiligung an Reformationstagen | S0111/12 |

Herr Rösler verlässt gegen 18:20 Uhr die Sitzung. Es sind nunmehr 8 Mitglieder des FG anwesend.

Herr Elsner macht Ausführungen zur vorliegenden Stellungnahme. Wo das Reformationstagenjubiläum 2017 verortet wird (evtl. Berlin oder Magdeburg) ist noch nicht festgelegt. Prinzipiell ist eine Beteiligung anderer Lutherstädte möglich und willkommen, müsste aber mit einem gewissen kreativen (und damit auch, in der Regel finanziellen) Aufwand betrieben werden.

Ohne Diskussion kommt es zur Abstimmung.

Die Stellungnahme der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Der Antrag A0019/12 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

- | | | |
|--------|---|------------|
| 4.2. | Wanderausstellung "Gewalt hinter Gittern.
Gefangenenmisshandlung in der DDR" | A0035/12 |
| 4.2.1. | Wanderausstellung "Gewalt hinter Gittern.
Gefangenenmisshandlung in der DDR" | A0035/12/1 |
| 4.2.2. | Wanderausstellung "Gewalt hinter Gittern.
Gefangenenmisshandlung in der DDR" | S0140/12 |

Frau Schweidler informiert darüber, dass im Kulturausschuss über den Antrag und der Stellungnahme bereits diskutiert wurde.
Ohne Diskussion kommt es zur Abstimmung.

Der Antrag A0035/12/1 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

Der Antrag A0035/12 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

5. Anfragen und Mitteilungen

Anfragen und Mitteilungen im öffentlichen Teil gab es nicht.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Reinhard Stern
Vorsitzender

Karin Zischka
Schriftführerin